Ketamin und Kokain verkauft als MDMA



Falschdeklaration

Genf

25.09.2023

Risikoeinschätzung

Bei dieser als MDMA deklarierten kristallinen Probe handelte sich nicht um MDMA, sondern um **Ketamin** und eine kleine Menge **Kokain**.

Ketamin ist ein Narkosemittel und tritt in flüssiger Form als Lösung oder als weisses, kristallines Pulver auf. Die Substanz wird geschluckt etwas höher dosiert als MDMA. Da Ketamin geschluckt bereits bei Dosen ab 100 mg starke dissoziative Effekte (Körper-Geist Trennung) auslöst, kann eine Verwechslung mit MDMA zu einer unangenehmen und psychisch überfordernden Wirkung führen. Wird aufgrund der nicht MDMA-typischen Wirkung nachdosiert, kann es zu einer stark narkotisierenden Wirkung kommen.

Bei Pulvern und kristallinen Proben kommt es immer wieder zu Falschdeklarationen und Verunreinigungen; diese deshalb unbedingt vor dem Konsum testen lassen!



Substanzendetails

Ketamin

Kokain

87 %

3.3 %

Relevante Substanz(en)

MDMA

Ketamin

Kokain

Safer Use

Analyse

Lasse deine Substanzen in einem Drug Checking testen

Antesten

Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine kleine Menge an, um Überdosierungen zu vermeiden.

Abwarten

Warte nach oraler Einnahme 2 Stunden, da immer wieder Pulver / Kristalle mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.

Utensilien

Verwende bei einer nasalen Applikation (sniffen) von Pulvern immer deine eigenen Sniffutensilien, um dich oder andere nicht mit Krankheiten anzustecken.

Achtung

Die von uns veröffentlichten Warnungen beziehen sich nur auf die in Drug-Checking-Angeboten der Schweiz abgegebenen Substanzen. Diese Substanzen können ein hohes Konsumrisiko darstellen. Wir empfehlen deshalb, diese Substanzen nicht bzw. in geringerer Dosierung zu konsumieren. Eine Substanz kann das gleiche optische Erscheinungsbild haben (Form, Grösse,Farbe etc.) und trotzdem andere Inhaltsstoffe oder eine andere Zusammensetzung aufweisen. Besitzt du eine Substanz, welche nicht in unseren Warnungen erscheint, bedeutet dies keinesfalls, dass sie den erwarteten Inhaltsstoff enthält oder unbedenklich ist. Es gibt keinen Substanzkonsum ohne Risiko! Risikofrei ist nur ein vollständiger Verzicht auf Substanzen. Wenn du dich dennoch entscheidest, Substanzen zu konsumieren, beachte möglichst die Safer-Use-Regeln.





